

	<p>Objekt: Geheimversteck von Ampullen in einer Bürste</p> <p>Museum: Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH, Schloss Colditz Schlossgasse 1 04680 Colditz +49 (0) 34381 55151 colditz@schloesserland-sachsen.de</p> <p>Sammlung: Fluchtmuseum Schloss Colditz</p> <p>Inventarnummer: COL_FO_000517</p>
--	--

Beschreibung

Bürste mit geheimer Nachricht und drei Ampullen im Inneren. Wahrscheinlich war Farbstoff in den Ampullen. Damit hätten Textilien gefärbt werden können. Die Gefangenen erhielten solche Ausstattung über fingierte Rot-Kreuz-Pakete direkt von britischen Geheimdienst MI9.

Das Foto gehörte zu einer Fotosammlung der Wehrmacht. Sie beauftragte den Colditzer Fotografen Johannes Lange mit der vielfältigen Dokumentation des Lagers. Lange sollte z.B. fehlgeschlagene Fluchtversuche nachstellen und fotografieren, damit die Wehrmacht ihre Wachmannschaften mit Bildvorlagen schulen konnte.

Grunddaten

Material/Technik:	Fotografie
Maße:	7,9 x 10,8 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1939-1945
	wer	Johannes Lange (Fotograf) (1901-1975)
	wo	Colditz
Aufgenommen	wann	1939-1945
	wer	
	wo	Schloss Colditz

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Westalliierte

wo

Schlagworte

- Farbstoff
- Kriegsgefangenschaft
- Lager
- Nachricht
- Nachrichtendienst